

**Liebe Pfarrgemeinde,
liebe Schwestern und Brüder!**

Ein für uns alle sehr besonderes Jahr geht zu Ende.
Ein Jahr, das über viele Menschen großes Leid gebracht hat.
Ein Jahr, das viele gefordert hat, bis an die Grenze.
Ein Jahr, das uns abverlangte, Gewohntes hinten zu lassen.
Ein Jahr, das uns durch die erfahrene Krise die Wunden und Probleme unserer Zivilisation aufgezeigt hat.
Ein Jahr, das aber auch Zusammenhalt und Solidarität erfahren hat lassen.
Ein Jahr, das vielerorts, auch bei uns in der Kirche, neue und kreative Ideen hervorgebracht hat, weil Eingespieltes und Gewohntes auf einmal nicht mehr möglich war.
Ein Jahr, das uns bewusst gemacht hat, wie wichtig Nähe und Begegnung sind, weil Distanzhalten zur Notwendigkeit wurde, um die Not nicht noch größer werden zu lassen.



**Das Jahr 2020 war aber nicht nur das "Corona-Jahr".
Denken wir heute auch ganz bewusst daran:**

- **Was hat das Jahr 2020 abseits von Corona noch gebracht?**
- **Was war „mein“ ganz persönliches Jahr 2020?**
- **Was hat mich bewegt, berührt, geprägt in diesem Jahr?**
- **Wofür möchte ich DANKE sagen?**

Auch in der Pfarre war es ein sehr herausforderndes Jahr.
Gottesdienste waren zeitweise nicht möglich, und wenn, dann lange Zeit nur unter Einhaltung sehr einschneidender Maßnahmen. Wichtige Feste wie Taufe, Firmung und Erstkommunion mussten immer wieder verschoben werden.
Auch Pfarrcafes und andere gesellige Zusammenkünfte in der Pfarre waren kaum möglich.
Hygienekonzepte auf Grundlage der jeweils geltenden Corona-Schutzmaßnahmen von Bundesregierung, Bischofskonferenz und Diözese mussten entwickelt und umgesetzt werden.

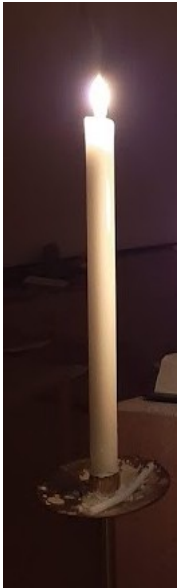
An dieser Stelle ein großes DANKE an alle Mitarbeiter*innen für das Mittragen unseres Pfarrlebens in dieser schwierigen Zeit.

Durch den Entfall vieler Gottesdienstkollekten und Veranstaltungen sind wir natürlich auch als kleiner Wirtschaftsbetrieb „Seelsorgezentrum Lichtenberg“ gefordert. DANKE und Vergelt's Gott daher gerade in diesem speziellen Jahr, allen, die uns wieder finanziell mit Spenden unterstützt haben.

DANKE auch allen, die durch ihren Kirchenbeitrag die Kirche in unserer Diözese und somit auch hier vor Ort in Lichtenberg finanziell am Leben erhalten.

Dankbar sind wir auch, dass wir für dieses Arbeitsjahr mit unserem Praktikanten Robert Janschek einen so kompetenten und engagierten pastoralen Mitarbeiter bekommen haben.

Zu Weihnachten feiern wir, dass das Christuskind in der Dunkelheit der Nacht in einem windigen Stall zur Welt kommt. Gott ist kein „Schönwettergott“. Gott wird dort Mensch, wo wir ihn ganz nötig haben. In diesem Vertrauen dürfen wir in das neue Jahr gehen. Gesegnet um selbst zum Segen zu werden für andere.



Ich lade euch ein, in der heutigen Silvesternacht eine Kerze zu entzünden. Wenn einige mitmachen, werden dann um Mitternacht zum Jahreswechsel an einigen Orten in Lichtenberg Kerzen brennen und ihr Licht in die Dunkelheit strahlen.

Wie damals in Bethlehem, als über den Hirten die Herrlichkeit des Herrn erstrahlte und über der Krippe der Stern der Hoffnung am dunklen Nachthimmel leuchtete.

So wünsche ich euch allen einen von Gott geschenkten versöhnten Abschluss des Jahres 2020 und Gottes Segen für das Neue Jahr. Schauen wir gut aufeinander!

In Verbundenheit,
euer Christian Hein (0676-8776 5774 // christian.hein@dioezese-linz.at)

Möglichkeit für ein kleines Segens-Ritual in der Silvesternacht

- **Stelle eine Schale mit Weihwasser oder normalem Wasser auf den Tisch.** Weihwasser gibt's in kleinen Fläschchen in unserer Kirche (dort liegen übrigens immer auch kleine Texte zum Mitnehmen auf) bzw. kann in unserer Kapelle aus dem Weißwasserkessel in eine selbst mitgebrachte Flasche abgefüllt und mit nach Hause genommen werden.

- **Gebet:**

Gott, du Quelle des Lebens,
Seit der Taufe ist für uns Wasser Zeichen eines neuen Anfangs.
Wir erkennen im Wasser das Zeichen deiner Treue zu uns:
Du warst bei uns am Anfang unseres Lebens,
du bist mit uns auch am Anfang dieses neuen Jahres,
denn du bist treu.
Stärke in uns den Glauben, dass das Leben stärker ist als der Tod,
dass du mit uns gehst heute und alle Zeit bis in Ewigkeit.
- Amen.

- **Bekreuzigt euch** (evt. gegenseitig in der Familie) **mit dem Weihwasser** auf der Stirn, vielleicht mit diesen Segensworten:

**Gott segne dich
und sei mit dir
in diesem Neuen Jahr.
Sei gesegnet
und sei selbst ein Segen
für andere Menschen.**

